

Protokoll der 32. ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins ProArbeit Zug

Datum: Montag, 16. Juni 2025, 18 bis 19 Uhr
 Ort: Siebachsaal, Chamerstrasse 33, 6300 Zug

Traktanden:

1. Begrüssung, Vorsitz, Protokollführung, Stimmenzählende, Präsenz
2. Protokoll der 31. Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2024
3. Jahresbericht 2024
4. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2024
5. Entlastung des Vorstandes
6. Festlegung der Mitgliederbeiträge
7. Wahl der Vorstandsmitglieder / Präsidium
8. Wahl der Revisionsstelle
9. Anträge von Mitgliedern
10. Varia

Nr.	Traktandum
1	Begrüssung, Vorsitz, Protokollführung, Stimmenzählende, Präsenz Der Präsident des Vorstands, Dolfi Müller, begrüsst die Anwesenden zur Mitgliederversammlung des Vereins ProArbeit Zug (PA) und übernimmt den Vorsitz. Zur Protokollführerin wird Erna Käppeli, Co-Leiterin Bildung von ProArbeit, und zur Stimmenzählern Cornelia Küng ernannt. Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Mitgliederversammlung frist- und formgerecht eingeladen wurde, und dass sie beschlussfähig ist. Anwesend sind total 46 Stimmberechtigte. Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben. Dolfi Müller eröffnet mit den Worten, dass die Welt derzeit durcheinander zu geraten scheine und Probleme teilweise auf drastische Weise – sogar mit «Kettensägen» – gelöst werden wollten. Umso bedeutender sei es, dass ProArbeit täglich aufzeige, dass es auch anders gehe – mit Menschlichkeit und Engagement. Er würdigte die Integrationspolitik im Kanton Zug. Wer die deutsche Sprache beherrsche, habe bessere Chancen, sein Leben selbstbestimmt zu gestalten. In diesem Zusammenhang betonte er den sinnstiftenden Einsatz der Mitarbeitenden von ProArbeit. In diesem Sinne dankte er allen Mitarbeitenden, dem Vorstand sowie Jonas Peyer für die engagierte Arbeit.
2	Protokoll der 31. Mitgliederversammlung vom 18.6.24: Genehmigung Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde mit der Einladung versandt und liegt auf. Es gingen keine Fragen oder Rückmeldungen von Mitgliedern zum Protokoll ein. Der Vorstand beantragt, das Protokoll der Mitgliederversammlung 2024 zu genehmigen. Beschluss Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2024 wird einstimmig genehmigt. Der Vorsitzende verdankt das Protokoll bei der Verfasserin.

Jahresbericht 2024

Der Jahresbericht 2024 wurde mit der Einladung versandt und liegt auf.

Der Geschäftsleiter Jonas Peyer spielt eine 7-minütige Audio-Zusammenfassung des Jahresberichts 2024 ab, die er durch das KI-Tool NotebookLM hat erstellen lassen. Diese Präsentationsform wurde gewählt, um auf die aktuellen Entwicklungen im Bereich «KI» hinzuweisen, die immer mehr Einfluss auf viele Tätigkeitsbereiche von ProArbeit haben. Jonas Peyer bestätigt, dass in der erstaunlich präzisen Zusammenfassung die wichtigsten Entwicklungen und Meilensteine der Geschäftstätigkeit des Jahres 2024 enthalten sind.

Anschliessend geht Jonas Peyer kurz darauf ein, wie ProArbeit aktuell mit dem Thema KI umgeht:

- Wir wissen nicht genau, wie die KI-Welt in einigen Jahren aussehen wird und was alles auf uns zukommen wird. Jedoch ist heute schon absehbar, dass alle Tätigkeitsbereiche von ProArbeit vermehrt davon betroffen sein werden, wie auch die Lebenswelten unserer Ratsuchenden / Teilnehmenden
- Was tun wir: Weiterbilden, ausprobieren, Chancen & Risiken analysieren, sensibilisieren, Nützliches umsetzen
- Ein optimistisches Szenario könnte sein: Weniger Aufwand für „administrativen Ballast“, mehr Zeit für die Menschen

Jonas Peyer gibt ein kurzes Update, was aktuell in den Bereichen läuft und greift dabei auf, wie es den im Jahresbericht portraitierten Kundinnen und Kunden geht, die er hinsichtlich der MV nochmals kontaktiert hat:

Bildung:

- Neues Angebot «Vorkurs I-B-A» für junge Asylsuchende im Auftrag der SDA in Entwicklung: Aktuell befinden wir uns in der Konzeptphase, die ersten Klassen starten am 18.8.25
- Sinkende Zahlen im S-Bereich sind eine Herausforderung für die Planung, da die Anzahl Kurse in diesem Bereich ziemlich rasant abnehmen
- An der General-Guisan-Strasse 22 werden wir ab 1.8.25 nochmals zwei neue Kursräume in Betrieb nehmen, die aktuell umgebaut werden.

Beratung:

- Jan – Mai 2025 ca. 20% höhere Beratungszahlen als in der Vorjahresperiode (auch die Erwerbslosenzahlen im Kanton Zug sind im Mai 2025 ca. 20% höher als im Vorjahr)
- Ca. 50% der Beratungen von Januar bis Mai 2025 wurden für Personen Ü50 geleistet, die speziell gefordert sind mit den aktuellen Digitalisierungsthemen

Frage / Input eines Mitglieds:

Daniel Brunner erkundigte sich, ob im Rahmen der Beratungen von ProArbeit eine Nachfrage nach Rechtsberatung bzw. rechtlicher Auskunft bestehe.

Jonas Peyer erklärte, dass ein niederschwelliger Bedarf vorhanden sei. Zwar bestehe bei der Arbeitslosenkasse Zug ein entsprechendes Angebot, doch die Hemmschwelle für Klient:innen, dieses in Anspruch zu nehmen, sei oftmals hoch.

Daniel Brunner schlägt vor, das Angebot der niederschwelligen Rechtsauskunft durch ProArbeit stärker bekannt zu machen und im Empfangsbereich sichtbarer zu platzieren.

support4you:

- Aktuell mehrere Teilnehmer/innen, die auch noch mit anderen Themen zu «kämpfen» haben als nur mit dem Bewerbungsprozess – ein Trend, der schon 2024 spürbar war. Daher sind aktuell auch leicht sinkende Erfolgsquoten im Programm sichtbar, diese liegt jedoch immer noch über 50 %.
- Viel Geduld und Fingerspitzengefühl der Kursleitenden / Coaches ist gefragt.

Dank

	Jonas Peyer dankt allen Beteiligten, die sich 2024 für die Sache von PA engagiert haben: - Den 65 Mitarbeiterinnen und 7 Freiwilligen, die wiederum Grossartiges leisteten. - Den vier Vorstandsmitgliedern, die sich – Stand heute – bereits während total 32 Dienstjahren für den Verein einsetzen, diesen strategisch steuern und die Geschäftsleitung mit Rat und Tat unterstützen. - Den Partnern der öffentlichen Hand: Sämtliche Zuger Gemeinden; Kanton Zug: Direktion des Innern (Soziale Dienste Asyl SDA), Volkswirtschaftsdirektion (Amt für Wirtschaft und Arbeit AWA) sowie das VAM und RAV Zug, Brückenangebote - Den Gönner/innen – Private und mehrere katholische Kirchgemeinden sowie der reformierten Kirche des Kantons Zug Der Präsident schliesst sich im Namen des Vorstandes diesem Dank an alle Beteiligten und Mitarbeitenden für ihren Einsatz an und beantragt, den Jahresbericht 2024 zu genehmigen. Beschluss Der Jahresbericht 2024 wird einstimmig genehmigt. Der Vorsitzende verdankt den Jahresbericht beim Verfasser.
4	Jahresrechnung und Revisionsbericht 2024: Genehmigung Die Jahresrechnung 2024 wurde mit der Einladung und dem Jahresbericht versandt und liegt auf. <u>Wichtigste Zahlen der Bilanz und Erfolgsrechnung 2024:</u> – Dem Aufwand von 5.059 Mio. Franken standen Erträge von rund 5.138 Mio. Franken gegenüber. Es resultierte ein Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 79'083 – Die Umbaukosten am Standort Victoria wurden direkt abgeschrieben, da der Umbau kein Vermögenswert für ProArbeit darstellt, der veräussert werden könnte. Dies resultierte in einem ausserordentlich hohen Abschreibungsaufwand von CHF 332'844.- – Das Eigenkapital von PA war per 31.12.2024 mit rund CHF 1.566 Mio. weiterhin solide, beträgt ca. 31% des Jahresaufwandes (Vorjahr: ca. 37%). – Dolfi Müller betont die Wichtigkeit eines weiterhin sehr soliden Organisationskapitals, insbesondere für (Auslastungs)-Risiken im Kurswesen und die Möglichkeit, auch kurzfristig Projekte umsetzen zu können. <u>Bericht der Revisionsstelle</u> Die Finanzkontrolle des Kantons Zug überprüfte als Revisionsstelle die Rechnung von PA. Sie empfiehlt der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung 2024 ohne jeglichen Vorbehalt zu genehmigen. Der Vorstand beantragt, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen. Beschluss Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig genehmigt.
5	Entlastung des Vorstandes Der Vorstand beantragt der Versammlung, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen. Beschluss Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.
6	Festlegen der Mitgliederbeiträge Die Mitgliederbeiträge des Vereins PA werden gemäss Statuten jährlich von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Der Mitgliederbeitrag beträgt bisher CHF 20.-. Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag unverändert bei CHF 20.- pro Jahr zu belassen. Beschluss

	Der Mitgliederbeitrag wird einstimmig auf CHF 20.- festgesetzt.
7	Wahlen Präsidium / Vorstandsmitglieder Die Vorsitzende informiert, dass die Amtsdauer ein Jahr beträgt und damit sowohl der Präsident als auch die verbleibenden Vorstandsmitglieder heute (wieder) zu wählen sind. Beschluss Dolfi Müller, als Präsident, und der Vorstand werden durch Akklamation für ein weiteres Jahr gewählt. Die Gewählten sind mit Ausnahme von Dany Gygli anwesend und erklären mündlich die Annahme der Wahl. Dany Gygli hat vorgängig mündlich mitgeteilt, die Wahl wieder anzunehmen.
8	Wahlen Revisionsstelle Die Vorsitzende informiert, dass die Amtsdauer ein Jahr beträgt und damit die Revisionsstelle heute (wieder) zu beauftragen ist. Die Finanzkontrolle des Kantons, welche bisher für den Review unserer Rechnung zuständig war, hat uns mitgeteilt, dass sie ab Geschäftsjahr 2025 aus ressourcengründen keine Drittpartner mehr reviewen können. Deshalb wurde die Firma Wadsack Zug AG als neue Revisionsstelle angefragt. Als Vertreter von Wadsack Zug AG ist Martin Meier vor Ort, der sich und die Firma kurz vorstellt. Wadsack AG hat aus Sicht des Vorstands ein faires Angebot gemacht und der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor, Wadsack Zug AG als Revisionsstelle für ein Jahr zu wählen. Beschluss Die Firma Wadsack Zug AG, in Zug, CHE-109.364.928, wird einstimmig als Revisionsstelle für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt.
9	Anträge von Mitgliedern Es sind keine Anträge eingegangen.
10	Varia Silvia Thalmann, Regierungsrätin, würdigt die wertvolle Arbeit von ProArbeit. ProArbeit sei ein bedeutender Partner des Volkswirtschaftsdepartements und sie zeigt sich beeindruckt von der Art und Weise, wie die Organisation Herausforderungen anpackt – sei es das Lösen der Raumsituation 2024 oder aktuell der Umgang mit den Entwicklungen im Bereich Künstlicher Intelligenz. Dass ProArbeit keinen Fachkräftemangel habe, deute darauf hin, dass der Verein eine gute Arbeitgeberin sei. Da sie beim anschliessenden Apéro nicht dabei sein könne, lege sie stattdessen einen finanziellen Beitrag ins «Kässeli» von ProArbeit – als Zeichen ihrer Wertschätzung. Vielen Dank, Silvia Thalmann!

Zug, den 16. Juni 2025

Der Vorsitzende: Dolfi Müller

Die Protokollführerin: Erna Käppeli


